

18.März 2015

Gemeinsame Erklärung zum Kreishaushalt 2015

Die unterzeichnenden Bürgermeister und Amtsdirektoren als Vertreter der jeweiligen Städte und Gemeinden im Landkreis Oder-Spree und der Landrat erklären zum Entwurf des Kreishaushaltes 2015:

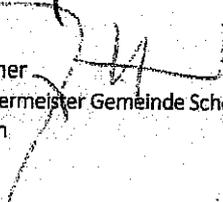
Ausgehend vom Beschluss des Kreistages zur Überprüfung der Kreisumlage hat der Kämmerer des Landkreises Oder-Spree das gemeinsame Schreiben vom 19. Januar 2015 von 17 Hauptverwaltungsbeamten zum Anlass genommen, mit Vertretern der Städte und Gemeinden die strittigen Themen zu erörtern und eine gemeinsame Position zu entwickeln, die die jeweiligen Verantwortlichkeiten der unterschiedlichen kommunalen Ebenen für eine gedeihliche Entwicklung des Landkreises und der Kommunen sichert.

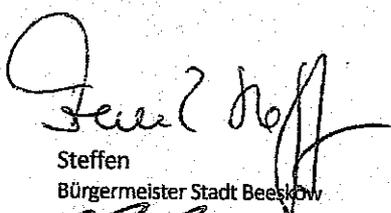
Bei diesem Gespräch am 2. März 2015 konnte eine Verständigung auf folgende Punkte erzielt werden.

1. Die Kreisumlage wird für das Jahr 2015 auf 39,8 v.H. festgesetzt.
2. Landkreis und Kommunen beauftragen gemeinsam zu den haushaltsrechtlich strittigen Punkte (z.B Mittelbindung für zukünftige Pensionszahlungen, Doppelbelastung aus Investitionen (Verwendung von Mitteln aus der Kreisumlage und Abschreibungen), Beteiligungsverfahren bei der Erstellung des Haushaltes, Berücksichtigung der Ergebnisse der Vorjahre bei der Ermittlung des Kreisumlage u.a.) ein Schiedsgutachten unter Einbeziehung des Innenministeriums.
3. Die Städte und Gemeinden stimmen dem Investitionsprogramm des Landkreises bis 2018 mit dem Schwerpunkt Bildungseinrichtungen (insbesondere Gymnasium Erkner u.a.) unter Verwendung liquider Kassenmittel in Höhe von ca. 23,4 Millionen Euro zu.

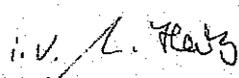
Auf der vorgenannten Grundlage stimmen die Unterzeichnenden überein, dass eine Entlastung der kommunalen Haushalte unter Berücksichtigung der finanziellen Leistungsfähigkeit des Landkreises erfolgt. Die Kommunen stimmen damit dem Haushaltsplanentwurf für 2015 und der Festsetzung der Kreisumlage zu. Die zu klärenden Fragen können im Rahmen des Schiedsgutachtens sorgfältig mit Blick auf den Haushalt 2016 geprüft werden.

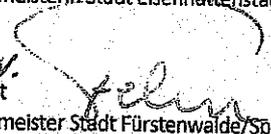

Zaleniga
Landrat


Jüttner
Bürgermeister Gemeinde Schöneiche bei
Berlin


Steffen
Bürgermeister Stadt Beeskow

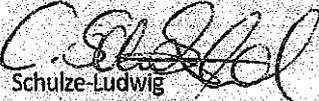

Hähle
Bürgermeister Stadt Friedland


i. v. Püschel
Bürgermeisterin Stadt Eisenhüttenstadt

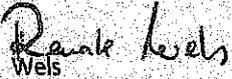

i. v. Hengst
Bürgermeister Stadt Fürstenwalde/Spree


Christmann
Bürgermeister Gemeinde Grünheide (Mark)


Krappmann
Amtsdirektor Amt Scharmützelsee

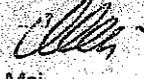

Schulze-Ludwig
Bürgermeisterin Stadt Storkow (Mark)

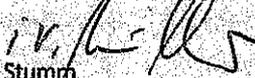

Schröder
Amtsdirektor Amt Spreenflagen


Rausch-Wels
Bürgermeisterin Gemeinde Steinhöfel


Köhler
Amtsdirektor Amt Neuzelle

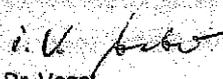

Matyschke
Amtsdirektorin Amt Schlaübeta


Mai
Bürgermeister Gemeinde Tauche


Stumm
Amtsdirektor Amt Odervorland


Klemper
Bürgermeister Gemeinde Rietz-Neuendorf


Kirsch
Bürgermeisterin Stadt Erkner


Dr. Vogel
Bürgermeister Gemeinde Woltersdorf


Busse
Amtsdirektor Amt Brieskow-Finkenheerd